

Palliativmedizin am Diakonie-Klinikum Stuttgart

Rosenbergstr. 38
70176 Stuttgart



Prof. Dr. med. Jochen Greiner

Ärztlicher Direktor
Medizinische Klinik Diakonie-Klinikum
Schwerpunkt Hämatologie
und Onkologie



Martin Löw

Pflegerischer Bereichsleiter
Telefon: 0711 991-3445
loew@diak-stuttgart.de



Dr. med. Matthias Bichler

Oberarzt Palliativmedizin,
Hämatologie und Onkologie
Telefon: 0711 991-3507
Telefax: 0711 991-3259
bichler@diak-stuttgart.de



Dr. Ramona Hein

Stationsärztin
Telefon: 0711 991-3526
hein@diak-stuttgart.de

Palliativstation:
Telefon: 0711 991-3820



So erreichen Sie uns

Vom Hauptbahnhof: Mit dem Bus 42 (Richtung Erwin-Schöttle-Platz) bis Haltestelle Rosenberg-/Seidenstraße/Diakonie-Klinikum.

Vom Rotebühlplatz/Stadtmitte: Mit der U24 (Umbenennung der U4 wegen Bauarbeiten) Richtung Hölderlinplatz bis Haltestelle Rosenberg-/Seidenstraße/Diakonie-Klinikum.

Parken am Diakonie-Klinikum

- P1: Tiefgarage, PLZ 70176, Lerchenstraße 25
- P2: Tiefgarage, PLZ 70176, Falkertstraße 46
- P3: Tiefgarage, PLZ 70176, Rosenbergstraße 19



Rosenbergstraße 38
70176 Stuttgart
Telefon 0711 991-0
Telefax 0711 991-1090
info@diak-stuttgart.de
www.diakonie-klinikum.de



Palliativmedizin



Tiefbild: Melpomene/Fotoia.com



Sehr geehrte Patientinnen und Patienten, sehr geehrte Angehörige,

die Palliativmedizin am Diakonie-Klinikum Stuttgart konzentriert sich auf die bestmögliche medizinische, pflegerische, psychosoziale und spirituelle Begleitung und Behandlung schwerstkranker und sterbender Menschen. Ziel ist es, eine weitgehende Linderung der Symptome und eine Verbesserung der Lebensqualität zu erreichen.

Unsere Palliativstation nimmt Patienten mit schweren Krankheitssymptomen auf. Dies können unerträgliche Schmerzen und Übelkeit, Atemnot, Depressionen oder Schwäche sein.

Die Palliativmedizin am Diakonie-Klinikum Stuttgart ist eng mit der Medizinischen Klinik und insbesondere der Abteilung für Hämatologie und Onkologie verknüpft. In einem multidisziplinären Team wird die individuelle Behandlung für jeden Patienten mit allen medizinischen Möglichkeiten wie z. B. eine palliative Chemo- und Strahlentherapie besprochen.

Darüber hinaus findet eine Betreuung durch unsere Klinikseelsorge, den Sozialdienst sowie verschiedene Therapeuten statt, um Patienten und ihren Angehörigen zur Seite zu stehen.

Für Ihre Anliegen haben wir jederzeit ein offenes Ohr.

Ihr Palliativ-Team



Die Palliativstation

Im November 2011 wurde eine Palliativstation mit 6 Betten eingerichtet. Seit Januar 2015 stehen 8 Betten im Einzel- oder Doppelzimmer zur Verfügung. Bei Bedarf können diese wohnlich gestaltet werden – mit schönen Bildern, Stehlampe und Sofa. Eine Übernachtung der Angehörigen in den Einzelzimmern ist nach Rücksprache möglich. Zur Station gehört ein Wohnzimmer. Es dient als Begegnungsort für Patienten, Angehörige und Mitarbeiter. Hier können außerdem besondere Anlässe mit den Familien gefeiert werden.

Umfassendes Pflege- und Therapiekonzept

Ein spezielles Team geschulter Pflegekräfte steht rund um die Uhr zur Verfügung. Regelmäßig kommt eine Musiktherapeutin und eine Kunsttherapeutin, um die kreativen Kräfte der Schwerkranken anzusprechen und der Not, den Hoffnungen und Wünschen auf andere Weise Ausdruck zu geben. Unterstützt wird das Team von den evangelischen und katholischen Seelsorgern, die regelmäßig die Patienten besuchen und Gespräche oder stärkende Rituale anbieten.

Auf Wunsch können wir bei schwerkranken oder sterbenden Patienten Sitzwache anbieten. Darüber hinaus ist die psychoonkologische Begleitung durch Fachärzte der Psychosomatischen Klinik des Diakonie-Klinikums fester Bestandteil der Therapie unserer Patienten und ihrer Angehörigen. Einmal in der Woche lädt das „Café offenes Ohr“ Angehörige und Patienten ein. Dieses Angebot wird von einer ehrenamtlichen Seelsorgerin betreut.

In Zusammenarbeit mit den Mitarbeitern des Sozialdienstes können finanzielle, soziale oder organisatorische Probleme geklärt werden.

Palliativ-Versorgung nach der Entlassung

Wenn Patienten wieder nach Hause möchten, aber weiterhin Betreuung benötigen, arbeiten wir eng mit unserem Sozialdienst, mit den Brückenschwestern und den Gemeindeschwestern zusammen. Sofern zu Hause medizinische Hilfe notwendig ist, kann von uns spezialisierte ambulante Palliativversorgung (SAPV) verordnet werden. Das Palliativ Care Team (PCT) – ein Team geschulter Pflegekräfte und Ärzte – kümmert sich dann zusammen mit uns um die weitere Versorgung. Auch zu den Hospizen in Stuttgart und in den umgebenden Landkreisen und zu der Palliativstation im Pflegezentrum Bethanien der Diak Altenhilfe gGmbH pflegen wir engen Kontakt.

Sie möchten unsere Arbeit unterstützen?

Für Spenden zugunsten unserer Palliativstation sind wir dankbar.

Spendenkonto
Förderverein Diakonie-Klinikum Stuttgart e. V.:
LBBW
IBAN DE30600501010002001887

Der Verein ist als gemeinnützig anerkannt.
Sie erhalten automatisch eine Spendenbescheinigung.

